

Pressemitteilung Nr. 1/2013 des Fördervereins Münster-Rjasan

Hohe Auszeichnung für FMR-Vorstand

Mit großer Freude gibt der Vorstand des Fördervereins Münster-Rjasan FMR die Auszeichnung der Zweiten Vorsitzenden Birgit Lückemeyer mit dem russischen Orden „Silberne Taube“ bekannt. Die Auszeichnung erfolgte am 28. März im Moskauer Kreml im Rahmen einer festlichen Veranstaltung im Großen Festsaal der Präsidialverwaltung. Geehrt werden „Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens, die einen erheblichen Beitrag zu Bürgerrechten, Freiwilligenarbeit, Kultur, Sport und Wissenschaft und Wohlfahrt leisten.“ Bei Lückemeyer wies die Laudatio ausdrücklich auf deren langjährige deutsch-russische Begegnungsarbeit in den Bereichen Alltag, Schule und Wissenschaft hin. Stifter des Ordens ist die russische NGO „Frauen unserer Stadt“, die seit zehn Jahren weltweit außergewöhnliche soziale und kulturelle Aktivitäten von Frauen auszeichnet. Neben Lückemeyer wurden unter anderem Frauen aus Bulgarien, Estland, Lettland, Russland und Syrien geehrt. Birgit Lückemeyer ist erst die zweite Deutsche, die mit der Silbernen Taube ausgezeichnet wird.

Immer noch ist die Geehrte begeistert: „Es waren wunderschöne Tage im tief verschneiten Moskau und jede Menge neuer Kontakte ergaben sich auch noch.“ Es stelle sehr zufrieden, dass und wie die russische Seite nicht nur ihr persönliches Engagement anerkenne sondern auch die Arbeit des Fördervereins. Das werde in Zukunft noch mehr Türen vor Ort öffnen, ist sich Lückemeyer sicher.

Auch für Günter Schulze Blasum, Vorsitzender des FMR und vor Jahrzehnten schon in der Sowjetunion vor Ort, erfolgt die Ehrung zu Recht. Gerne gratuliert er seiner Stellvertreterin und fügt zur Arbeit des FMR selbst an, dass dieser durch sein Wirken im Alltag hohen Respekt in Rjasan erlangt habe: „Begegnung heißt auch, die russischen Werte zu akzeptieren, so wie es die Russen mit unseren Werten auch machen“. Folgerichtig sei die Nominierung Birgit Lückemeyers aus Münsters russischer Partnerstadt Rjasan gekommen und daneben werde der FMR sein Profil der Begegnungen im Alltag weiter pflegen. Schulze Blasum: „Russland ohne Filter ist unser Anspruch für alle Interessierten.“

Münster, den 9. April 2013